



Nr. 01/02

Freitag, 12. Januar 2018



Förderverein für
krebskranke Kinder e.V. Freiburg i. Br.

Veranstaltet: Förderverein
Malteser-Hilfsdienst
Ortsverein Ebringen e.V.

SING!
EBRINGEN GOES BENEFIT

Gesangsabend zugunsten des Fördervereins für krebskranke Kinder e.V.

Es singen aus Ebringen und Wolfenweiler:
Evelyn Bronner
Jo Missbach
Michaela Missbach
Thomas Kaltenbach
Susanne Kägi
Marketa Sindlerova
Bettina Schreiber

Evergreens
ans Musical,
Pop und Jazz

Samstag, 13. Januar 2018
Beginn 20 Uhr, Einlass 19.15 Uhr
Schönberghalle Ebringen, Oberes Foyer

Kartenvorverkauf € 8,50 Friseur Bei Jo und im Winzerhof Ebringen +
€ 9,50 an der Abendkasse im Ochs'n Wolfenweiler

Mit freundlicher Unterstützung von:



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Brückenabbau wegen Erneuerung am Nußbach

Im Laufe der nächsten Woche ab **Dienstag, 16.01.2018** werden die 2 Brücken am Nußbach neben der Umgehungsstraße (Spielplatz und Bushaltestelle) entfernt. Die Brückenerneuerungsarbeiten dauern **bis zum Dienstag, 23.01.2018**.

Wir bitten um Beachtung!

Das Bürgermeisteramt



Malteser

Weihnachtsbaum- sammlung 2018

Liebe Ebringer Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Der Ebringer Malteser Hilfsdienst holt auch im neuen Jahr 2018 Ihre Weihnachtsbäume ab.

Termin ist der Samstag, 13. Januar ab 13 Uhr
Ihr Baum kann nur mitgenommen werden, wenn dieser
- **rechtzeitig**
- **für die Einsammler gut sichtbar** und
- **vollständig abdekortiert**
am Straßenrand bereitgestellt ist.

Der Verein ist angewiesen, nicht vollständig abgeschmückte Bäume stehen zu lassen.

Nicht mitgenommene Bäume sind vom Eigentümer selbst zu entsorgen bzw. bei einer Grünschnittannahmestelle der ALB abzugeben.

Spenden für unsere Sammlung werden gerne entgegengenommen.

Ihre Malteser





BEREITSCHAFTSDIENSTE



Bürgermeisteramt Ebringen

Sprechstunden:

Montag - Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr

Telefax 5058-20

E-mail gemeinde@ebringen.de

Homepage www.ebringen.de

Zentrale

Frau Viezens-Wieloch 5058-0

Bürgerbüro

Frau Boßler/Frau Viezens-Wieloch 5058-15

Rentenangelegenheiten

Frau Viezens-Wieloch 5058-0

Bürgermeister

Herr Mosbach 5058-11

Sekretariat Bürgermeister / Hauptamt,

Standesamt

Frau Köpfer 5058-10

Hauptamt / Bauamt/ Grundbucheinsichtsstelle

Herr Moll 5058-13

Rechnungsamt

Herr Hesse 5058-12

Steueramt

Frau Kraus/Frau Viezens-Wieloch 5058-17

Gemeindekasse

Frau Wagner/Frau Viezens-Wieloch 5058-14

Archivar

Dr. Hitz 5058-19

Mobile Jugendarbeit

Frau Lena Oschowitz 0176/41102783

Bauhof 5058-23

Fax 5058-29

Herr Schweitzer 0171/7112440

Hausmeister Rathaus

Herr Olma 0151/41419971

Wassermeister

Herr Schröder 0170/1634188

Bereitschaftsdienst 0160/93380276

(Notruf nach Dienstschluss)

Feuerwehr

Gerätehaus Freiw. Feuerwehr 5058-22

Fax 5058-28

Integrierte Leitstelle Feuerwehr und

Rettungsdienst 0761/201 33 15

Feuerwehrkommandant Joachim Brückl,

Kommandant@ffw-ebringen.de 0151/41400681

Schönbergschule Ebringen

Rektorat Frau Brogt 5058-30

Sekretariat Frau Viezens-Wieloch 5058-30

Büro Hausmeister 5058-34

Schönberghalle

5058-40 o. -44

Revierförster

Herr Bucher 619735

Mobil 0162/2550714

Fax 619736

Bezirksschornsteinfegermeister

Herr Arning 07636/791593

Kath. Kindergarten

Leiterin Frau Danner-Schwarz 7520

Abfallberatung

0180/2254648

REMONDIS GmbH & Co.KG 0761/51509-0

Reklamationen Gelber Sack unter der

Servicenummer 0800 122 32 55

Strom, badenovaNETZ GmbH

Störungsnummer 0800/2767767

Erdgas, badenova AG & Co. KG

Service-Nr.: Mo.-Fr. 0800/2 838 485

Bereitschafts-Nr.: 0800/2 767 767

Notrufe

Notruf-Polizei 110

Feuerwehr 112

Integrierte Leitstelle Feuerwehr und

Rettungsdienst 0761/201 33 15

Bereitschaftsdienst Wasser 0160/93380276

(nach den Dienstzeiten)

Polizei-posten Ehrenkirchen 07633/806180

Polizeirevier Freiburg-Süd 0761/8824421

Unfallrettungsdienst 112

Krankentransporte 0761/19222

Giftnotrufzentrale FR

(Information) 0761/19240

Soziales

SOS werdende Mütter e.V.

Hilfe in materiellen und

menschlichen Notlagen 0163/3151885

Bundesstr. 11 -Altes Schulhaus-,

79238 Ehrenkirchen-Norsingen

Kleiderstube Norsingen: 0160/5520293

Kontakt in Ebringen: Frau Henschelmann

01577/1744300

Dorfhelferinnenwerk

Sölden e.V. 0761/40106-0

Stationsleitung: Frau Karin Birk 07664/4058069

Inklusion 40 314 30

Helferkreis für Flüchtlinge in Ebringen

Frau Monika Güsewell 0761 / 7074785

LIA, Leben im Alter –

Zentrale Anlaufstelle im Rathaus/Bürgerbüro

Frau Viezens-Wieloch 07664/5058-0

Nachbarschaftshilfe in Ebringen:

Frau Sieglinde Schüller 07664/60438

einsatzleitung@lia-in-ebringen.de

Seniorenwerk St. Gallus Ebringen

Sozialverband VdK – Ortsverband Ebringen

Herr Budde 07664/6811

Juergen-Budde@t-online.de

Sozialstation Mittlerer Breisgau e.V.

Prälat-Stiefvater-Weg 3, 79238 Ehrenkirchen

Tel.: 07633/9533-10, Fax: 07633/9533-90

Beratungsstelle für ältere Menschen und

deren Angehörige

Raiffeisenstr. 1, 79238 Ehrenkirchen

Tel.: 07633/9533-20

Fax: 07633/9533-90

Hospizgruppe Südlicher Breisgau

0160/96842020

Post

Post- und Paketshop -Brüstle's Quelle-

Alemannenstr. 5 Tel.: 61 777 8

Mo.-Fr.: 14:30 - 17:30 Uhr

Sa.: 09:00 - 12:00 Uhr

(ohne Postbank)

Arzt

Der kinderärztliche Notfalldienst wird zentral vermittelt über 0180 5 192 923-00

Ärztlichen Notdiensten

für Erwachsene: 116117 ohne Vorwahl

Zahnarzt

Der zahnärztliche Notfalldienst ist in dringenden Fällen unter **0180 3 222 555-41** zu erreichen.

Allgemeine zahnmedizinische Patientenerberatung Mi., 14 bis 18 Uhr Tel.: **08 00/47 47 800**

Tierarzt

Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie unter der **Telefon Nr.: 07631/36536**

Apotheken

Freitag, 12. Januar 2018

Batzenberg-Apotheke, Tel.: 07664/60180

Basler Str. 82, 79227 Schallstadt-Wolfenweiler

Samstag, 13. Januar 2018

Malteser-Apotheke, Tel.: 07634/2039

Im Stühlinger 16, 79423 Heitersheim

Sonntag, 25. Januar 2018

Schneckenal-Apotheke, Tel.: 07664/600900

Schwabenmatten 3, 79292 Pfaffenweiler

Montag, 26. Januar 2018

Katharina-Barbara-Apotheke,

Tel.: 07634/8228

Hauptstr. 48, 79295 Sulzburg

Dienstag, 27. Januar 2018

Rats-Apotheke, Tel.: 07633/3790

Lammplatz 11, 79189 Bad Krozingen

Mittwoch, 28. Januar 2018

Hardt-Apotheke, Tel.: 07633/13355

Schwarzwaldstr. 16 a, 79258 Hartheim

Donnerstag, 29. Januar 2018

Apotheke am Bahnhof, Tel.: 07633/4747

Bahnhofstr. 6, 79189 Bad Krozingen

Freitag, 30. Januar 2018

Linden-Apotheke, Tel.: 07631/3978

Breitenweg 10 a, 79426 Buggingen

Tuniberg-Apotheke, Tel.: 07664/3205

St. Erentrudis Str. 22,

79112 Freiburg-Munzingen

Redaktionsschluss:

Dienstag um 9 Uhr

Herausgeber: Gemeinde Ebringen, Schloßplatz 1, 79285 Ebringen,

Telefon 07664/5058-0, Telefax 07664/5058-20 - gemeinde@ebringen.de - www.ebringen.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Bürgermeister Rainer Mosbach

Für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Messkircher Str. 45, 78333 Stockach, Telefon 07771/9317-11, Telefax 07771/9317-40, anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de

Bevölkerungsfortschreibung zum 31. Dezember 2016

Die fortgeschriebene Bevölkerungszahl der Gemeinde Ebringen auf Basis Zensus 09.05.2011 beläuft sich gem. § 5 der Bekanntmachung der Neufassung des Gesetzes über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes vom 14. März 1980 (BGBl. I, S. 308) zum

31. Dezember 2016	2.858 Personen
Davon männlich:	1.425 Personen
weiblich:	1.433 Personen

Die Wohnbevölkerungszahl hat sich vom 31.12.2015 bis zum 31. Dezember 2016 um 56 Personen erhöht.



Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates wird hiermit einberufen auf

**Donnerstag, 18. Januar 2018 um 19.00 Uhr
im Gemeinschaftsraum des Rathauses**

mit folgender

Tagesordnung

1. Fragen aus der Bürgerschaft
2. Sozialarbeit und Integrationsmanagement für Flüchtlinge über Caritasverband für den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald e.V.
 - Vorstellung des neuen Sozialarbeiters, Herr Simon Geiger
3. Baugesuch:
 - 3.1 Bauvoranfrage zum Neubau eines Wohnhauses mit 4 Wohneinheiten und Garage, Flst. Nr. 368
4. Anberaumung einer Einwohnerversammlung mit Festlegung von Termin und Tagesordnung
5. Investitionsprogramm Haushalt 2018
 - Vorberatung
6. Bekanntgaben
7. Anfragen aus dem Gemeinderat

Auszug aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 14. Dezember 2017

BM Mosbach eröffnet die Sitzung. Die Einladung ist form- und fristgerecht erfolgt. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Fragen aus der Bürgerschaft

Ein Bürger spricht die derzeitige Parkplatzsituation im Bereich der Schönberghalle an. Die vorhandenen Parkplätze würden bei Veranstaltungen in der Schönberghalle nicht ausreichen. Einige Parkplätze an der Schönberghalle und an der Schulstraße seien als Firmenparkplätze für die Firma „Stefans Käsekuchen“ ausgezeichnet und belegt. BM Mosbach teilt dazu mit, dass im Zuge des Baugenehmigungsverfahrens für die Bebauung des Grundstücks Flst. Nr. 7610 (ehemals Einkaufsmarkt Treff) eine Baulast für die Nutzung von insgesamt 17 Kfz-Stellplätzen von der Gemeinde bewilligt wurde. Diese Baulast war für die Erteilung der Baugenehmigung erforderlich. Aufgrund der Nutzungsänderung des ehemaligen Lebensmittelmarktes hat sich die Nutzung der Parkplätze geändert. Diese sind überwiegend in den Abend- und Nachtstunden belegt.

Ökokonto der Gemeinde Ebringen

• Entscheidung über ein baurechtliches oder naturschutzrechtliches Ökokonto

In der Gemeinderatssitzung am 09.11.2017 wurde von Frau Feurer und Herrn Fischer vom Planungsbüro Fischer sowie von Herrn Bucher die Vor- und Nachteile für ein baurechtliches und ein naturschutzrechtliches Ökokonto vorgestellt. Im Gremium gab es einen eindeutigen Konsens für ein naturschutzrechtliches Ökokonto. Bezüglich den inhaltlichen Ausführungen von Frau Feurer, Herrn Fischer und Herrn Bucher wird auf das Gemeinderatsprotokoll Nr. 10 vom 09.11.2017 verwiesen.

Auszug aus dem öffentlichen Gemeinderatsprotokoll vom 09.11.2017.

Fazit:

Da es sich bei den vorgeschlagenen Maßnahmen im Ökokonto der Gemeinde Ebringen um ökokontofähige Maßnahmen lt. Anlage 1 der ÖKVO handelt, die nach den Vorgaben der Ökokontoverordnung bilanziert wurden und die Maßnahmen bereits von der Unteren Naturschutzbehörde des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald durch Herrn Jehle begutachtet wurden, können sie sofort in ein Naturschutzrechtliches Ökokonto umgewandelt und in das Kompensationsverzeichnis durch Eingabe eingestellt werden. Die Gemeinde Ebringen hat die Möglichkeit, für Bebauungspläne Kompensationsmaßnahmen selbst abzubuchen und Ökopunkte zu veräußern. Im Naturschutzrechtlichen Ökokonto werden die Maßnahmen verzinst.

Beratungsergebnis nach Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt dem naturschutzrechtlichen Ökokonto zu.

Ja-Stimmen	11
Nein-Stimmen	1 (GRat Braun)
Enthaltungen	1 (GRätin Burkert)

Klimaschutzkonzept der Gemeinde Ebringen

• Auftragserteilung für das Umsetzungsmanagement als Klimaschutzmaßnahme „Optimierung und Austausch alter Heizanlagen“

In der Gemeinderatssitzung am 09.11.2017 wurde von Herrn Krecher von der badenova das angebotene Umsetzungsmanagement (Konzept zur Umsetzung der Energiepotenzialstudie, Erarbeitung von Klimaszutzziele und die Entwicklung von Maßnahmen und Klimaschutzkonzept) vorgestellt. Herr Krecher ging insbesondere auf die Module Heizungsoptimierung, PV, Gebäudesanierung und die Kosten zu dem vorgenannten Umsetzungsmanagement ein. Die Gesamtkosten betragen brutto 22.848,00 € abzgl. LUBW Förderung.

Der Gemeinderat hat

1. der Weiterführung des Klimaschutzprozesses aufbauend auf dem Klimaschutzkonzept und der Umsetzung der Maßnahmen nach dem Umsetzungsmanagement gemäß der Anlage 1 zugestimmt;
2. entschieden, das Modul „Optimierung und Austausch von alten Heizungsanlagen“ weiterzuverfolgen;
3. die Verwaltung beauftragt, hierzu ein entsprechendes Angebot bei der badenova einzuholen.

Das Angebot der badenova für das Umsetzungsmanagement für die Klimaschutzmaßnahme „Optimierung und Austausch alter Heizanlagen“ liegt zwischenzeitlich vor. Die Gesamtkosten belaufen sich auf brutto 9.044,00 € abzüglich der LUBW Förderung von max. 1.000,00 €.

Beratungsergebnis nach Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt der Auftragsvergabe gemäß dem Angebot der badenova AG & Co. KG - Umsetzungsmanagement für die Klimaschutzmaßnahme „Optimierung und Austausch alter Heizanlagen“ zum Bruttopreis 9.044,00 € zu.

Einstimmig X

Kreditaufnahme für das Haushaltsjahr 2017

Der Gemeinderat hat mit Haushaltssatzung 2016 vom 17.03.2016 einer Kreditaufnahme (Kreditermächtigung) zur Finanzierung der Brandschutzsanierung und dem Anbau von Fluchttreppen in Höhe von 550.000 Euro zugestimmt. Die Finanzierung erfolgte ohne Kre-

ditaufnahme. Haushaltseinnahmerest für Kreditaufnahme 550.000 Euro.

In der Haushaltssatzung 2017 vom 15.02.2017 sind Kreditaufnahmen in Höhe von 355.945 € zur Finanzierung der Sanierung der Schönbergerschule und Erneuerung der Trinkwasserversorgungsleitungen vorgesehen. Eine Kreditaufnahme ist im laufenden Jahr nicht erfolgt.

Die nachstehenden Investitionen sollen durch Kreditaufnahme finanziert werden:

Grundschulen, Schönbergerschule:

Einrichtung Mensa	180.000 €
Modernisierung	250.000 €

Tageseinrichtungen für Kinder, Kindergarten DON BOSCO

(Träger Kath. Kirchengemeinde):

Baukostenzuschuss zur Erweiterung (1 Gruppe)	270.000 €
--	-----------

Investitionsaufwand/Darlehensbedarf insgesamt: 700.000 €

Vorgesehen ist eine Kreditaufnahme bei der L-Bank, Stuttgart, aus dem Programm Investitionskredit Kommune direkt mit Laufzeit von 20 Jahren, alternativ 10 Jahre:

Laufzeit 20 Jahre:

Darlehensbetrag: 700.000 €

Laufzeit: 20 Jahre

Tilgungsfreie Jahre: 1 Jahr

Zinsbindung: 10 Jahre

Sollzins p.a.: bis 0,60% *)

Tilgungsrate: 9.210,53 € vierteljährlich

Fälligkeit der Zins- und Tilgungsraten jeweils zum 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11.

alternativ: Laufzeit 10 Jahre:

Darlehensbetrag: 700.000 €

Laufzeit: 10 Jahre

Tilgungsfreie Jahre: 1 Jahr

Zinsbindung: 10 Jahre

Sollzins p.a.: bis 0,30 % *)

Tilgungsrate: 19.444,44 € vierteljährlich

Fälligkeit der Zins- und Tilgungsraten jeweils zum 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11.

***) Zinsfixierung bei Darlehenszusage**

Der Zinssatz orientiert sich am Kapitalmarkt und wird täglich neu festgesetzt.

(Stand 06.12.2017: Laufzeit 20 Jahre Zinssatz 0,37 %, Laufzeit 10 Jahre Zinssatz 0,07 %).

Die L-Bank legt die Sollzinsen bei Darlehenszusage fest. Eine Zusage erfolgt erst dann, wenn alle zur Bewilligung notwendigen Unterlagen und Informationen bei der L-Bank vorliegen und die Zustimmung der erforderlichen Gremien erfolgt ist.

Der Beschluss des Gremiums soll daher bis zu einem max. Zinssatz von 0,60 % bei einer Laufzeit von 20 Jahren bzw. max. 0,30 % bei einer Laufzeit 10 Jahren gelten.

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt die Darlehensaufnahme bei der L-Bank mit einer Laufzeit von 20 Jahren.

Beratungsergebnis nach Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt der Darlehensaufnahme bei der L-Bank im Programm Investitionskredit Kommune direkt mit einer Laufzeit von 20 Jahren und einer Zinsbindung von 10 Jahren zu.

Bürgermeister Mosbach wird ermächtigt, einen entsprechenden Darlehensvertrag abzuschließen.

Einstimmig X

Einführung eines betrieblichen Gesundheitsmanagements in der Verwaltung und den Gemeindeeinrichtungen

Ziel des betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM) ist, die Belastungen der Beschäftigten zu optimieren und die persönlichen Ressourcen zu stärken. Durch gute Arbeitsbedingungen und Le-

bensqualität am Arbeitsplatz wird auf der einen Seite die Gesundheit und Motivation nachhaltig gefördert und auf der anderen Seite die Produktivität und die Dienstleistungsqualität erhöht. Ein kontinuierlicher Verbesserungsprozess ist daher ebenfalls ein unverzichtbares Element des betrieblichen Gesundheitsmanagements.

Wir möchten unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Möglichkeit bieten, am Firmenfitnessprogramm von Hansefit teilzunehmen. Hansefit ist Deutschlands größtes Firmenfitness-Netzwerk und bietet für Firmen und Kommunen ein Gesundheitsprogramm, in dem die Mitarbeiter unbegrenzt bei allen Partnern trainieren können. Am Fitnessprogramm können alle Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung und Mitarbeiter einer Einrichtung der Gemeinde teilnehmen. Durch die Teilnahme wird den Mitarbeitern die Möglichkeit gegeben, präventiv auf ihre Gesundheit und ihr Wohlbefinden einzuwirken. Durch das Fitnessprogramm werden die Gesundheit, Motivation und Arbeitszufriedenheit gefördert. Gemeinden, wie beispielsweise Hartheim, Ihringen, Umkirch und Auggen, bieten das Programm bereits an und sind sehr zufrieden damit.

Die Vertragslaufzeit beträgt 12 Monate und kann mit einer Frist von 3 Monaten zum Vertragsende gekündigt werden.

1. Beispiel Kostenaufstellung:

bei 12 Lizenzen (= für max. 25 Personen) à 45 € und 7 Teilnehmer der Gemeindeverwaltung:

12 Lizenzen = 540 € mtl. / 6480 € jährl. Ausgaben.

7 Teilnehmer Eigenanteil à 30 € = 210 € mtl. / 2520 € jährl. Einnahmen.

Differenz zwischen Ausgaben und Einnahmen: 3960 € jährl.

Der Differenzbetrag muss als geldwerter Vorteil pauschal mit 30% besteuert werden.

30 % Besteuerung = 1188 € jährl.

Jährliche Gesamtkosten für die Gemeinde = 5.148,00 €

Hinzu kommen noch die Sozialversicherungsbeiträge. Diese werden vom Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg (KVBW) noch ermittelt und nachgereicht.

2. Beispiel Kostenaufstellung:

Bei 12 Lizenzen (= für max. 25 Personen) à 45 € und 15 Teilnehmer der Gemeindeverwaltung:

12 Lizenzen = 540 € mtl. / 6480 € jährl. Ausgaben.

15 Teilnehmer Eigenanteil à 30 € = 450 € mtl. / 5400 € jährl. Einnahmen.

Differenz zwischen Ausgaben und Einnahmen: 1080 € jährl.

Der Differenzbetrag muss als geldwerter Vorteil pauschal mit 30% besteuert werden.

30 % Besteuerung = 324 € jährl.

Jährliche Gesamtkosten für die Gemeinde = 1.404,00 €

Hinzu kommen noch die Sozialversicherungsbeiträge. Diese werden vom Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg (KVBW) noch ermittelt und nachgereicht.

Kostenersparnis von 7 Teilnehmer zu 15 Teilnehmer : 5148 € - 1404 € = **3744,00 €**

Beratungsergebnis nach Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt der Einführung eines betrieblichen Gesundheitsmanagements zu. Der Vertrag mit Hansefit soll auf ein Jahr abgeschlossen werden.

Ja-Stimmen **10**

Enthaltungen **3 (GRäte Eckard Zimmermann, Bettina Burkert, Birgit Schüler)**

Bekanntgaben

BM Mosbach teilt mit, dass

1. die Stufen von der Talhauser Straße zum Rückhaltebecken Breitchen erneuert wurden;
2. eine weitere neue Urnenwand auf dem neuen Friedhof installiert wurde;
3. die erste öffentliche Gemeinderatssitzung im neuen Jahr am Donnerstag, den **18.01.2018** um **19:00 Uhr**, stattfindet.

BM Mosbach bedankt sich beim Gemeinderat für die gute Zusammenarbeit. Es wurden nahezu alle Entscheidungen einstimmig oder mit klarer Mehrheit zum Wohle unserer Gemeinde und den Bürgerinnen und Bürgern getroffen. In unserem Kommunalparlament geht es weniger um Politik, sondern um die Sache und das hebt uns positiv im Vergleich zu anderen Parlamenten hervor. Dennoch zeigen sich auch in unserem Gemeinderat gewisse Spaltungstendenzen ab, die unsere Zivilgesellschaft immer mehr belasteten. Die Ursachen in der Gesellschaft sind bekannt, aber in unserer Kommune haben wir es in der Hand, es nicht soweit kommen zu lassen. Die Verwaltung ist immer bemüht, für die Gemeinde – das heißt für alle Bürgerinnen und Bürger – die Betonung liegt auf alle – stets die bestmöglichen Lösungen anzustreben. In diesem Jahr wurde wieder viel bewegt und wir haben uns den Herausforderungen gestellt. Diese kommen immer häufiger von außen auf uns zu, wie z.B. die Flüchtlingsproblematik, mit der wir noch lange beschäftigt sein werden. Die Zukunftsaufgaben Bildung und Digitalisierung wurden mit der Erweiterung des Kindergartens und der Modernisierung der Schule bereits auf den Weg gebracht. Ebenso haben wir uns dem Zweckverband Breitband angeschlossen, von dem wir uns eine schnelle Umsetzung der Glasfaserversorgung erhoffen. Auch für das neue Jahr 2018 wünscht sich BM Mosbach eine gute und konstruktive Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat und der Verwaltung.

Zum Jahresende wünscht er dem Gemeinderat und Ihren Familien ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und für das neue Jahr vor allem Gesundheit, Zufriedenheit, Gottes Segen, innere Gelassenheit, Tatkraft und Weitblick für die Bewältigung der vor uns liegenden Aufgaben. Abschließend bedankt sich BM Mosbach bei allen Bürgerinnen und Bürgern für die rege Teilnahme an den Gemeinderatssitzungen. Er wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ein besinnliches und friedliches Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

Anfragen aus dem Gemeinderat

GRat Ruh spricht das Thema „Hallenmiete und Kosten für die Vereine“ an. Aufgrund der begrenzten Besucherzahl von 400 Personen müsste bei Veranstaltungen der Vereine eine finanzielle Entlastung erfolgen. Dieses Thema sollte in einer nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung behandelt werden. GRätin Schüler spricht die schlechte Situation der Fahrradabstellplätze an dem Park & Ride Parkplatz am Ebringer Bahnhof an. Der Abstellplatz sollte gepflastert und falls möglich überdacht werden. GRätin Schröder teilt mit, dass auf dem Park & Ride Parkplatz einige Schlaglöcher vorhanden sind. GRätin Jenne spricht die Sperrung in der Straße „Am Gaishof“ an. Bei einem Notfall konnte ein Rettungsfahrzeug nicht durchfahren.

GRätin und Erste Bürgermeister-Stellvertreterin Evi Jenne bedankt sich im Namen des Gemeinderates bei Herrn Bürgermeister Mosbach, allen Mitarbeitern der Verwaltung und des Bauhofes für die vertrauensvolle Arbeit und die gute Zusammenarbeit. Sie bedankt sich auch bei den Zuhörern für ihr Interesse an den Gemeinderatssitzungen. Sie wünscht allen Anwesenden ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr 2018.

Protokoll: Daniel Moll



Jetzt mit badenova Ökostrom und Erdgas sparen – Einladung zu persönlichen Beratungsterminen

Nutzen Sie die kostenlose Ökostrom- und Erdgasberatung unseres Partners badenova und lassen Sie sich Ihren individuellen Preisvorteil berechnen.

Wo: Gemeinschaftsraum Rathaus Ebringen

Wann: **Dienstag, den 06. Februar von 17 - 18 Uhr**

Bitte bringen Sie zur Beratung Ihre aktuelle Verbrauchsabrechnung mit.

Unser Berater Falk Fritsche freut sich auf Sie.



Krabbelgruppe in Ebringen

Mutter/Vater-Kind Treffen mit gleichaltrigen Babys und Kleinkindern

- zum Spielen und Kennenlernen - **immer freitags um 10 Uhr** - Halle Ebringen, Eingang hinten (TVE-Raum) - Alter: 0-3 Jahre

Kontakt bei: Meike Jenne, Tel.: 0162 466 51 22 oder: Frauenliste-Ebringen@gmx.de

...oder kommen Sie einfach vorbei...



Winzerhof Ebringen

110. Ausstellung „Zeitgenössische Kunst im Dreiländereck“

Beate Krummer: „Eine Wegstrecke ...“

Vernissage: Freitag, 12. Januar 2018, 19.00 Uhr

Ausstellungsdauer: 12. Januar 2018 – 14. März 2018

Montag-Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr, 13.30 – 18.00 Uhr

Samstag: 09.00 – 12.30 Uhr

Beate Krummer lebt und malt in Schallstadt. Es begann mit dem Malen von ausdrucksstarken Affengesichtern in Ölfarben. Dann führte ihre Experimentierfreude zu anderen Materialien, heute ist kein Material mehr vor ihr sicher. Sie arbeitet mit Baumaterialien, auch mit Rost und Schlagmetallen.

Verschiedene Maluntergründe wie Rost auf Glas, bemalte Kaffeesäcke, aber auch Gipsplatten und Holzkästen finden sich in der Ausstellung im Winzerhof.

Für den Winzerhof

Frowalt Janzer

VdK Sozialrechtsschutz gGmbH in Freiburg

Die Beratungen im Sozialrecht finden Montags statt von 08:30 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr in der VdK-Servicestelle in der Bertoldstraße 44 (Aufzug vorhanden).

Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechtsgebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen (Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen und Pflegeversicherung).

Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten- und sozialen Entschädigungsrecht als auch in der Grundsicherung für Arbeitsuchende und im Alter vertreten.

Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel.: 0 76 1 / 50 44 9-0 ist erforderlich.

Sozialstation Mittlerer Breisgau

Für unseren Hausnotrufdienst suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt Unterstützung.

Wenn Sie gerne mit Menschen zu tun haben und sich für Technik interessieren sind Sie bei uns genau richtig. (450 € Basis)

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

07633/9533-0

info@sozialstation-mittlerer-breisgau.de



GEBURTSTAGE

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

**Herrn Günter Aisch, Reblingweg 3
zum 80. Geburtstag
am Freitag, den 12. Januar 2018**

Wir gratulieren unserem Mitbürger und auch denen, die hier nicht genannt werden möchten an dieser Stelle recht herzlich und wünschen für die Zukunft viel Glück, Gesundheit und weiterhin alles Gute.

Herzliche Glückwünsche
zum 80. Geburtstag!

Bei sehr guter Gesundheit konnte am
Dienstag, den 09.01.2018

Herr Eberhard **B**lust,
Dammenweg 8 seinen
80. Geburtstag
feiern.

Zu den Gratulanten gehörte auch
Bürgermeister Mosbach, der mit dem rüstigen
Jubililar auf viele weitere Jahre in Gesundheit
anstieß und ihm im Namen der Gemeinde
Ebringen die herzlichsten Glückwünsche
und ein Glückwunschsreiben von der
Landrätin Frau Dorothea Störr-Ritter überreichte.
Wir möchten an dieser Stelle Herrn Blust
noch einmal ganz herzlich gratulieren
und ihm viel Gesundheit und weiterhin
alles Gute wünschen!



STANDESAMT



20.10.17 Sedoten **Michael** Yahemeka
Eltern: Samson und Chinasa Wheso,
Wetzeltgasse 1



SCHULEN



Offenes Haus und Infoabende an der Edith-Stein-Schule, Freiburg

für **Agrarwirtschaft, Hauswirtschaft und Sozialpflege**
Do, 18. Januar 2018: ab 17:30 „offenes Haus“, ab 19:00 Infoabend
Di, 20. Februar 2018: ab 19:00 Infoabend

Bildungsangebote:

Nach Realschule o. 2-jähr. Berufsfachschule in drei Jahren zum Abitur:

Agrarwissenschaftliches Gymnasium

- Agrarbiologie, Natur- und Umweltschutz
- Pflanzenzüchtung und Tierhaltung
- Lebensmittelproduktion und Biotechnologie

Gesundheitswissenschaftl. Gymnasium

- Biologie mit Gesundheitslehre und Pflege
- Medizin und Pharmazie
- Sozialmanagement und Psychologie

Nach einer Berufsausbildung in zwei Jahren zum Abitur:
Berufoberschule für Sozialwesen

- Biologie mit Gesundheitslehre

Kontakt: Edith-Stein-Schule, Bissierstr. 17, 79114 Freiburg
0761-201-7766 o. -7436
ests@freiburger-schulen.bwl.de, www.ests-freiburg.de

Informationsveranstaltung am Dienstag, 23. Januar 2018 um 18:00 Uhr

Gewerbeschule mit Technischem Gymnasium Breisach
Grüngärtenweg 10, 79206 Breisach, Telefon 07667/91970

Vorstellung der folgenden Schularten:

Technisches Gymnasium Profilfach Mechatronik
2-jährige Berufsfachschule Elektrotechnik
2-jährige Berufsfachschule Fahrzeugtechnik
1-jährige Berufsfachschule Fahrzeugtechnik
Meisterschule für Land- und Baumaschinentechnik
Meisterschule für Kraftfahrzeugtechnik
Meisterschule für Zweiradtechnik

Weitere Informationen unter
www.gewerbeschule-breisach.de oder per e-mail gwb@lkbh.de



KIRCHEN



Seelsorgeeinheit Batzenberg-Obere Möhlin

Gemeinde St. Gallus, Ebringen
Pfarrbüro St. Gallus, Schönbergstr. 73, 79285 Ebringen
Tel.: 07664 / 7036 Fax: / 92548-29

Öffnungszeiten

Montag 10:00 - 12:00 Uhr Donnerstag, 15:00 – 17:00 Uhr

Homepage der SE: www.kath-bom.de

Pfarrer: Alois Schuler, Tel.: 92548-14

E-Mail: alois.schuler@kath-bom.de

Pastoralreferentin: Corinna König, Tel.: 92548-12

corinna.koenig@kath-bom.de

Sekretärin: Ulrike Schneckenburger, Tel.: 7036

ulrike.schneckenburger@kath-bom.de

Pfarrbrief per mail: www.kath-bom.de/pfarrbriefabo

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit

Samstag, 13.01.

18:30 Uhr Zoder3 Gottesdienst der etwas andere Gottesdienst in Schallstadt

18:30 Uhr Vorabendmesse in Pfaffenweiler

Sonntag, 14.01.

09:00 Uhr Hl. Messe in Schallstadt

10:30 Uhr Hl. Messe

17:30 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 18.01.

18:30 Uhr Hl. Messe in Schallstadt

Samstag, 20.01.

18:30 Uhr Vorabendmesse in Pfaffenweiler

Sonntag, 21.01.

09:00 Uhr Hl. Messe in Schallstadt

10:30 Uhr Hl. Messe

Zoder3 – der etwas andere Gottesdienst

Wann: Samstag, 13.01. um 18:30 Uhr

Wo: Pfarrkirche St. Blasius, Schallstadt

Mit: Pfr. Thomas Dietrich und 2o3-Team

Danach: Umtrunk und Begegnung

www.kath-bom.de/2o3



Der alte neue Krippenstall wurde zu einem neuen alten umgebaut

Wie jedes Jahr ist die Darstellung der Krippenszene ein Weihnachts-highlight in unserer Kirche. Die historischen großen Krippenfiguren

wurden in den letzten Jahren in einem neu und adrett aussehenden Stallgebäude präsentiert. In diesem Jahr wurde der Stall aber durch Verwendung von altem Holz antikisiert und passt so besser zur dargestellten Situation der Geburt Jesu in einem alten Viehstall. Initiiert, ausgeführt und montiert wurde der Stall durch Ewald Feiler und seine Mitarbeiter. Dafür danken wir ganz herzlich, wie auch für die Dekoration durch die Mesner-Familien Bleile und Lehmann. Die Ebringer Krippe, wie auch die anderen sehenswerten Krippendarstellungen in unserer Seelsorgeeinheit führt die auf den Heiligen Franziskus zurück gehende Tradition der bildlichen Darstellung von Jesu Geburt, fort.

Sternsinger-Aktion 2018

Die Sternsinger waren mit viel Freude in der ersten Januar-Woche wieder unterwegs, um den Menschen in unserer Gemeinde den Segen in ihre Häuser und Wohnungen zu bringen.

Mit dem Sammelergebnis von **5 370,- €** unterstützen wir in diesem Jahr das Projekt „Schulbildung für Kinder in El Salvador“ des deutschen Entwicklungshelfers Rudi Reitingner.

Ein ganz besonderer Dank geht an alle Kinder, die durch unser Dorf zogen und den Segen an unsere Haustüren brachten. Ebenso an die Begleiter der Sternsinger-Gruppen, an das Vorbereitungsteam an alle, die unsere Aktion durch ihren Beitrag unterstützten und an alle Menschen unserer Gemeinde, die den Sternsängern freundlich die Haustüren geöffnet haben.

Allen ein herzliches Vergelt` s Gott.

Ausführlichere Informationen zu weiteren Gottesdiensten und allen Veranstaltungen der SE finden Sie auf der Homepage (www.kath-bom.de) oder im Pfarrbrief.

Seniorenwerk

Die für den 16.01.2018 vom Seniorenwerk vorgesehene Veranstaltung wird auf den Februar 2018 verschoben. Herr Pfarrer Schuler hat am 16. Januar dringende Termine in der Erzdiözese und ohne seinen Segen im Gottesdienst möchte das Seniorenwerk nicht in das Jahr starten. Wir erhoffen Ihr Verständnis und melden uns mit den neuen Termin rechtzeitig. Der Fasnet-Termin am 31.01.2018 bleibt fix.

Evangelische Kirchengemeinde Wolfenweiler

Kirchstr. 10, 79227 Schallstadt

Das Pfarrbüro ist zur Zeit dienstags von 09:00 - 12:00 Uhr geöffnet, sonst bitte ggf. vorher anrufen: Tel.: 07664 / 6519, E-Mail: wolfenweiler@kbz.ekiba.de

Gottesdienste:

Sonntag, 14.01.18 - 2. Sonntag n. Epiphania

10:00 Uhr Gottesdienst (Prädikant Lederle)

Sonntag, 21.01.18 - 3. Sonntag nach Epiphania

10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Pfrn. Heimbürger)
anschließend Gemeindeversammlung im Evang. Gemeindehaus
11:15 Uhr Klein- und Groß-Gottesdienst in kath. Gemeindezentrum St. Blasius

Kinder- und Jugendchor

„Die Popcörner“ (Kinder ab 5 Jahren bis einschl. 2. Klasse) montags von 17:30 – 18:30 Uhr

„Die Peperonis“ (Kinder ab der 3. Klasse) montags von 18:30 – 19:30 Uhr

jeweils im Gemeindezentrum St. Blasius in Schallstadt.

Infos und Leitung: Sophie Harr

Die Krabbelgruppe am Dienstag

trifft sich immer von 10:00-11:30 Uhr im Evang. Gemeindehaus.

Probe der Kantorei

immer dienstags von 20:00 bis 21:30 Uhr im Evang. Gemeindehaus.
Leitung: David Klüglich

Bibelstunden der AB-Gemeinschaft

immer dienstags um 17:00 Uhr im Evang. Gemeindehaus,
am 16.01. Allianz-Gebetsstunde um 19:00 Uhr

Miteinander Bibellesen und Beten – Allianzgebetswoche

In der Gebetsbewegung der „Evangelischen Allianz“ haben sich landeskirchliche Gemeinden und Gemeinschaften zusammengeschlossen. Liebenzeller Gemeinschaft, Evangelischer Gemeinschaftsverband AB und die evang. Kirchengemeinde laden ein zum gemeinsamen Gebet und Bibellese. Die Gebetsstreffen stehen unter dem Thema „Als Pilger und Fremde unterwegs“ und beginnen jeweils um 19:00 Uhr im evang. Gemeindehaus (Kirchstr. 14)

Montag, 15. Januar (Herr Keller),

Dienstag, 16. Januar (Herr Scheffler),

Donnerstag, 17. Januar (Fr. Heimbürger)

Nachmittag der älteren Generation

Donnerstag, 18. Januar um 15:00 Uhr im Evang. Gemeindehaus

Probe Rejoice Chor

donnerstags um 20:15 Uhr im Evang. Gemeindehaus.

Infos und Leitung: Angela Werner

Nachtgebet am Donnerstag um 10vor10

im Evang. Gemeindehaus im kleinen Saal.

Glauben. Eine Spurensuche

Haben Sie Lust, sich gemeinsam mit anderen auf die „Spurensuche“ zu elementaren Fragen des Glaubens zu machen?

Dazu lädt ein „Glaubenskurs“ an sechs Abenden ein. Es wird kurze thematische Einführungen und Impulse geben, aber wichtig ist das gemeinsame Gespräch.

Deshalb ist der Kurs geeignet z.B.

- für alle, die sich grundsätzlich und kompakt über den christlichen Glauben informieren wollen
- für alle, die überlegen, ob sie mit dem christlichen Glauben etwas anfangen können und wollen oder nicht
- auch für Erwachsene, die sich gerne taufen lassen möchten.

Wir treffen uns im Januar / Februar / März 2018 an sechs Abenden jeweils von 20:00 bis 21:30 Uhr im Evang. Gemeindehaus, Kirchstr. 14 in Schallstadt – jeweils am Mittwoch.

Themen und Termine:

Mi., 24.01. Darf ich bekannt machen? Gott.

Mi., 31.01. Ein faszinierendes Leben: Jesus von Nazareth

Mi., 07.02. Wie der Stein ins Rollen kam: Jesus Christus

Mi., 21.02. Sie werden begeistert sein: Der Heilige Geist

Mi., 28.02. Mit Gott im Gespräch: Beten

Mi., 07.03. Wir feiern auf dem Weg zum Glauben

Herzliche Einladung!

Wir bitten um Anmeldung bis zum 15. Januar 2018 per Mail (wolfenweiler@kbz.ekiba.de) oder Tel.: 07664 / 6519

Gemeindeversammlung am 21. Januar 2018

Im Anschluss an den Gottesdienst am 21. Januar laden wir zur Gemeindeversammlung ins evangelische Gemeindehaus ein.

Wir möchten mit Ihnen Rückblick halten auf Ereignisse, Aktionen und Entscheidungen im vergangenen Jahr und über aktuelle Pläne und Entwicklungen informieren.

Freundliche Grüße,

Christine Heimbürger, Pfarrerin



Seniorencafé

Liebe Ebringer Seniorinnen und Senioren, wir hoffen, dass Sie Alle gesund in das Neue Jahr gekommen sind und sich auf viele gemeinsame Aktivitäten freuen.

Das **Ebringer Seniorencafé** startet wieder am

**Dienstag, den 16.01.18
!! ab 14:30 Uhr !!**

und wir laden Sie hierzu sehr herzlich ein, wie gewohnt ins obere Foyer der Schönberghalle barrierefrei erreichbar über den Aufzug.

Das bewährte Team bewirbt Sie mit feinen Kuchen und Torten und es bleibt viel Zeit für nette Gespräche und Unterhaltungen.

Wenn Sie einen Kuchen fürs Buffet beisteuern möchten, melden Sie sich bitte bis Samstag bei Inge Psille. Wünsche für den Fahrdienst bitte bis Mo., 15.01.18 – 12:00 Uhr bei Doris Kuhn anmelden (bitte auf den AB sprechen, wir rufen ggfs. zurück!)

Wir freuen uns auf ein paar fröhliche, gemütliche Stunden mit Ihnen.

Das LIA-Team

Inge Psille, Tel.: 6998,
Doris Kuhn, Tel.: 61622



VdK Ortsverband Ebringen

Kein Jubiläum – trotzdem beachtenswert.

Anno 1947 gründete Justin Herth den Ortsverband Ebringen des Sozialverbandes VdK.

Seit der Zeit haben die Sozialrechtsexperten des VdK-BW mehr als achthunderttausend Verfahren bearbeitet und etwa 650 Millionen für die Mitglieder erstritten.

Das geschah in Zeiten, in denen keine Altersarmut und keine Rentensenkungen im Raum standen. Beim Gedanken an die Zukunft ist es heute wichtig ein Mitglied des VdK zu sein. Fordern Sie Unterlagen inklusive Beitrittserklärung an bei Dr. med. M. Güsewell (m.d.guesewell@web.de) oder Jürgen Budde (Juergen-Budde@t-online.de), Tel. 07664 6811



Helferkreis für Flüchtlinge Ebringen

Der Helferkreis für Flüchtlinge in Ebringen wünscht allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein gesundes, friedliches neues Jahr.

Herzlich einladen möchten wir zum Treffen am 16. Januar um 19 Uhr im oberen Foyer der Schönberghalle.

Wir erwarten Herrn Geiger, der als Sozialarbeiter die Nachfolge von Frau Warnatz antritt, und werden mit ihm über seine Erwartungen im Hinblick auf unsere zukünftige Zusammenarbeit sprechen. Es wäre eine gute Gelegenheit, Herrn Geiger persönlich kennen zu lernen.

Weitere Informationen erhalten Sie von
Monika Güsewell, Tel.: 0761 - 7074785.



2. Job-Messe am Batzenberg

Job und Ausbildung finden!

30.1.18 · 18-20 Uhr

Kirchberghalle · Jengerstraße 6 · 79238 Ehrenkirchen

Für Schüler

Unternehmen mit Zukunft und guten Bedingungen bringen euch vorwärts, bieten eine qualifizierte Ausbildung und Aufstiegschancen in attraktiven Berufen!

Für Job-Suchende

Sie suchen eine neue Herausforderung in Ihrem Beruf oder sind Quereinsteiger? Lassen Sie sich von unseren teilnehmenden Unternehmen beraten!

Veranstalter: Jengerschule Ehrenkirchen · Wirtschaftsvereinigung Ehrenkirchen · Der Gewerbeverein Schallstadt - Ebringen - Pfaffenweiler · Gewerbeverein Bollschweil-Sölden
Ansprechpartnerin: Kerstin Sacherer ked@kardischinger.de
Weitere Informationen: www.wve.de und www.dergewerbeverein.de

Musisches Zentrum Ebringen e.V.

Liebe Mitglieder, Förderer und Freunde des Musischen Zentrums Ebringen e.V., liebe Eltern und Schüler,

das Schlagwort „digitaler Wandel“ ist zurzeit in aller Munde. Auch in den allgemeinbildenden Schulen und anderen Bildungsbereichen ist dies mittlerweile ein großes Thema.

Unser Geschäftsführender Vorstand im Musikalischen Bereich, Florian Schmid hat in seiner Tätigkeit als Gitarrenlehrer an der Städtischen Musikschule in Lahr völlig neue Unterrichtskonzepte entwickelt, die deutschlandweit eine Vorreiterrolle einnehmen. Diese neuen Unterrichtskonzepte möchten wir nun schrittweise auch im Unterricht des Musischen Zentrums Ebringen anwenden.

Um den „digitalen Wandel“ auch bei uns im Verein umzusetzen müssen wir allerdings unser technisches Equipment erweitern.

Die Kosten für ein „digitales Musikzimmer“ belaufen sich auf ca. 3000,00 Euro.

Die gesamte Summe können wir nicht aufbringen, wir sind auf Ihre Hilfe angewiesen!

Wir bitten Sie deshalb um eine Spende, die wir für die Erweiterung unseres Unterrichtsangebotes verwenden möchten. Unterstützen Sie uns, damit wir für unsere Schülerinnen und Schüler in Ebringen neue, zeitgemäße Möglichkeiten schaffen, damit sie selbstständiger und mit mehr Motivation ein Instrument erlernen können.

Das Musische Zentrum kann im Gegenzug eine Spendenbescheinigung ausstellen, die Sie steuerlich absetzen können.

Wer sich genauer über diese neuen Formen des Musikunterrichts und die Arbeit von Florian Schmid an der Städtischen Musikschule in Lahr informieren möchte, hat unter www.groovelab.online oder auf dem YouTube-Kanal „Städtische Musikschule Lahr“ die Möglichkeit

einen tieferen Einblick in die dort angewendeten Unterrichtsmodelle zu bekommen. Nehmen Sie auch gerne direkt Kontakt mit Herrn Schmid auf, schmidflorian14@gmail.com oder 0177/3189343. Bitte prüfen Sie unser Anliegen und unterstützen Sie uns! Wir sind Ihnen sehr dankbar, wenn Sie eine Möglichkeit sehen uns eine Spende zukommen lassen. Wir freuen uns über jeden Betrag, der uns hilft, unser Ziel zu erreichen!

Die Spende überweisen Sie bitte direkt auf unser Konto bei der Sparkasse Staufen Breisach:

Musisches Zentrum Ebringen e.V., IBAN DE03 6805 2328 0009 4315 94 BIC SOLADES1STF

Verwendungszweck: Spende „digitales Musikzimmer“
Herzlichen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand des Musischen Zentrums Ebringen e.V.

www.mz-ebringen.de

FSV Ebringen – Abteilung Tischtennis

Start in die Rückrunde!

Im ersten Spiel des neuen Jahres ist die erste Mannschaft am 12.01. um 19:30 Uhr zu Gast beim Tabellenzweiten SB Sonnland Freiburg II und spielt dabei in der gleichen Halle wie beim sensationellen Erfolg im Pokalachtelfinale am 4. Dezember. Das ist hoffentlich ein gutes Omen für eine starke Leistung, um es der favorisierten Heimmannschaft so schwer wie möglich zu machen. Es wird auf jeden Fall zu neuen Spielpaarungen kommen, weil die Freiburger ihre Mannschaft umgestellt haben, während die erste Mannschaft des FSV Ebringen mit der gleichen Aufstellung in die Rückrunde startet.

Hallentraining des RSV Ebringen

Für interessierte jugendliche Radfahrer/innen ab 10 Jahre bietet der Radsportverein Ebringen über die Wintermonate ein Hallentraining an. Es findet jeden Dienstag um 18:00 – 19:00 in der Schönberghalle Ebringen statt. Hier soll spielerisch Beweglichkeit, Koordination und

Ausdauer geübt werden. Außerdem dient das Training zur Vorbereitung auf die kommende Radsaison.

Für erwachsene Radsportbegeisterte wird am gleichen Ort von 19:00 – 20:00 ein Fitnessstraining angeboten.

Interessierte nehmen bitte Kontakt mit unserem Trainer Roland Beckert auf.

Mobil: 0177 2824809

Gesund und mit Freude bewegen

Senioren-gymnastik auf dem Stuhl.

Wann: Montag 15 - 16 Uhr

Wo: Schönberghalle (Bühne).

Wie: einfach vorbeikommen.

Es freut sich die Senioren-gymnastikgruppe des Turnvereins und Waltraud Stutz.

Gewerbeverein

Schallstadt, Ebringen, Pfaffenweiler e.V.

Sehr geehrte Mitgliederinnen und Mitglieder,

wir möchten Sie recht herzlich zum Neujahrsempfang der Unternehmerinnen und Unternehmer des Gewerbevereins Schallstadt, Ebringen, Pfaffenweiler e.V. einladen.

Dieser findet am 19.01.2018 um 19 Uhr, im „Käppele“ in Schallstadt statt.

Es würde uns freuen, wenn auch Sie diese Veranstaltung zum Anlass nehmen würden, sich ein paar Stunden unter gleichgesinnten, fröhlichen Menschen auszutauschen und auf das Neue Jahr 2018 mit uns anzustoßen. Wir freuen uns auf Sie.

Für Ihr leibliches Wohl ist selbstverständlich bestens gesorgt.

Herzliche Grüße und ein gesundes neues Jahr 2018

Ihr Vorstand

